



Pilzkundliche Wanderungen im

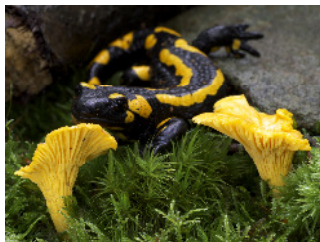


An den **Samstagen am 21. September und 5. Oktober 2019** bietet der Geologe, Naturfotograf und Pilzbuchautor Gerhard Schuster geführte Pilzwanderungen in die Waldhänge des unteren Riedbachtals an.

Die Teilnehmer erwartet die Vielfalt der heimischen Pilzarten. Anfängern wird gerne einfaches Basiswissen verständlich vermittelt. Die wichtigen Unterscheidungsmerkmale zwischen den auffindbaren Speisepilzen und Giftpilzen sollen durch eigene Anschauung, sowie Geruch und Gefühl ganz real erfahren werden.

Die Härte des Untergrundgesteins ließ im Riedbachtal ein markantes Geländeprofil entstehen. Die steilen, dicht bemoosten Hänge sind vorwiegend mit Eichen und Kiefern bewachsen und in großen Flächen aus der forstlichen Nutzung genommen. Das Besondere an diesem Wald ist die erstaunliche Artenvielfalt an Pilzen und das reiche Vorkommen extrem seltener und geschützter Pilzarten.

Treffpunkt am 21.09.2019 und 05.10.2019 um 14:00 Uhr ist der Wanderparkplatz Vollungsattel an der Kreisstraße 63. Ein nahes Ziel für ihr Navi: Hof Vollung 2, 37242 Bad Sooden-Allendorf



Pfeifferling, *Cantharellus cibarius*



Eichensteinpilze, *Boletus reticulatus*



Hahnenkamm, *Ramaria botrytis*



Eichenrotkappe, *Leccinum aurantiacum*

Das überwiegend sehr steile Gelände erfordert unbedingt festes Schuhwerk.

Die Pilzwanderung wird etwa 3 Stunden dauern und kostet 6 €.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme rechtzeitig im Informationsbüro: Niederhoner Str. 54, 37269 Eschwege, Servicetelefon: 05651 992330, info@naturparkfrauholle.land an, da die mögliche Teilnehmerzahl begrenzt ist. Nur wenn Sie angemeldet sind werden Sie rechtzeitig informiert, falls es Änderungen geben muss.